

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Ortschaftsratsfraktion

Vorlage Nr.:

Verantwortlich: **Dez.**

Dienststelle:

Errichtung von Fahrradabstellanlagen auf dem P+M Parkplatz Stupferich

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Ortschaftsrat Stupferich				

1. Die Verwaltung wird beauftragt, auf das Regierungspräsidium Karlsruhe zuzugehen, um auf dem P+M Parkplatz Stupferich sichere Fahrradabstellanlagen mit überdachten Fahrradständern sowie abschließbare Fahrradboxen zu errichten. Dabei ist zu klären, ob die Stadtverwaltung selbst die Abstellanlagen errichten darf oder ob das Regierungspräsidium dies übernimmt. Für die Umsetzung sollte der unbürokratischere Weg gewählt werden.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, für diese Maßnahme Fördermittel aus dem Bike+Ride-Programm des Landes Baden-Württemberg zu beantragen, das bis zu 75 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten übernimmt.
3. Die Verwaltung wird gebeten, ein Konzept für die Vermietung der abschließbaren Fahrradboxen zu erarbeiten und dem Ortschaftsrat vorzulegen.
4. Die Umsetzung sollte bis spätestens Ende 2026 erfolgen.

Begründung:

Der P+M Parkplatz Stupferich ist ein wichtiger Umsteigepunkt für Pendlerinnen und Pendler. Aktuell besteht jedoch keine Möglichkeit, Fahrräder sicher und wettergeschützt abzustellen. Die vorhandene Infrastruktur beschränkt sich auf Laternenpfosten und Bäume, an denen Fahrräder notdürftig angeschlossen werden. Viele Bürgerinnen und Bürger müssen derzeit mit dem Auto zum P+M Parkplatz fahren, da keine Bushaltestelle direkt am Parkplatz existiert. Von der nächstgelegenen Bushaltestelle „Auf der Römerstraße“ gibt es keinen Gehweg in Richtung P+M Parkplatz. Die Überquerung der stark befahrenen, mehrspurigen Landstraße mit Autobahnzubringer ist gefährlich: Dort gibt es keine Ampel für Fußgängerinnen und Fußgänger.

Die Installation von Fahrradständern und abschließbaren Fahrradboxen würde:

- die Kapazität des P+M Parkplatzes erhöhen, da Fahrräder weniger Platzbedarf haben: 1 PKW-Parkplatz bietet Parkmöglichkeit für mehrere Fahrräder. Somit könnten mehr Menschen den P+M Parkplatz als Treffpunkt für eine Mitfahrgemeinschaft nutzen.
- den Diebstahlschutz verbessern und somit die Attraktivität zur Nutzung von Fahrrädern erhöhen.
- einen Beitrag zum Klimaschutz leisten durch Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs.
- die Multimodalität fördern: d.h. dass verschiedene Verkehrsmittel miteinander kombiniert werden, und mehr Menschen ermöglichen, für die "letzte Meile" das Fahrrad zu nutzen.

Das Land Baden-Württemberg fördert im Rahmen des Bike+Ride-Programms Fahrradabstellanlagen mit bis zu 75 Prozent der zuwendungsfähigen Bau- und Grunderwerbskosten sowie einer zusätzlichen

Planungskostenpauschale. Diese Fördermöglichkeit sollte genutzt werden, um die Kosten für die Stadt zu minimieren. Die Erfahrungen aus anderen Kommunen in Baden-Württemberg zeigen, dass abschließbare Fahrradboxen sehr gut angenommen werden und einen wichtigen Beitrag zur Förderung des Radverkehrs leisten. Die Maßnahme fügt sich nahtlos in die Radverkehrsstrategie der Stadt Karlsruhe ein und unterstützt die Klimaschutzziele der Kommune.

Unterzeichnet von:
Miriam Sonnenbichler
Nathalie Rams
Michael Schuy